

## Offenes Verfahren

### Bestimmungen zum Vergabeverfahren für Planerleistungen

### TEIL A

**Projektbezeichnung** KHK St. Gallen, Erneuerung der Rauchgasreinigung  
**Auftragsbezeichnung** Verfahrensplanung und Fachkoordination

## 1 Übersicht

### A Allgemein

#### A.1 Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers:

Name: Stadt St. Gallen, p.A. Entsorgung St.Gallen  
z. Hd. von: Roman Breda E-Mail: roman.breda@stadt.sg.ch  
Adresse: Blumenbergplatz 3 Telefon: +41 71 224 56 30  
PLZ/Ort: CH-9001 St. Gallen Fax: .....  
Land: Schweiz .....

#### A.2 Unterlagen sind bei folgender Adresse erhältlich:

Name: Die Unterlagen können unter [www.simap.ch](http://www.simap.ch) heruntergeladen werden  
z. Hd. von: ..... E-Mail: .....  
Adresse: ..... Telefon: .....  
PLZ/Ort: ..... Fax: .....  
Land: ..... .....

Die Dokumente der Ausschreibung sind:

- Teil A Bestimmungen zum Vergabeverfahren
- Teil B Angebot und Nachweise
- Teil B Formular 8 Aufwandermittlung
- Teil C Aufgabenbeschrieb
- Teil D Entwurf Planervertrag

#### A.3 Angebote sind an folgende Adresse zu senden:

Name: Entsorgung St. Gallen  
z. Hd. von: Vermerk: Planerangebot E-Mail: .....  
Rauchgasreinigung  
Adresse: Blumenbergplatz 3 Telefon: .....  
PLZ/Ort: CH-9001 St. Gallen Fax: .....  
Land: Schweiz .....

#### A.4 Art des Auftraggebers:

Öffentlicher Auftraggeber

#### A.5 Verfahrensart:

Offenes Verfahren.

**A.6 Auftragsart:**

Dienstleistung.

**A.7 Verfahren nach GATT/WTO:**

Ja.

**B Auftragsgegenstand**

---

**B.1 Produktklassifikation (CPC):**

.....

**B.2 Projekttitel (Kurzbeschreibung) der Beschaffung:**

KHK St. Gallen, Erneuerung der Rauchgasreinigung

**B.3 Aktenzeichen / Projektnummer:**

.....

**B.4 Nummer des Gemeinschaftsvokabulars (CPV):**

71300000 - Dienstleistungen von Ingenieurbüros

71323200 - Planung von Werksanlagen

**B.5 Detaillierter Aufgabenbeschreibung:**

Gemäss Teil C, Aufgabenbeschreibung Verfahrensplanung und Fachkoordination

**B.6 Ort der Dienstleistungserbringung:**

St. Gallen, Schweiz

**B.7 Aufteilung des Auftrages in Lose:**

Eine Aufteilung des ausgeschriebenen Auftrages in verschiedene Lose ist

☒ nicht vorgesehen.

☐ vorgesehen und zwar wie folgt:

- Los 1 .....

┌

└

**B.8 Varianten zugelassen:**

Nein.

┌

└

**B.9 Teilangebote zugelassen:**

Nein.

┌

└

**B.10 Fristen und Termine:**

Gemäss Teil C, Aufgabenbeschreibung Verfahrensplanung und Fachkoordination

**C Bedingungen**

---

**C.1 Allgemeines:**

Diese Ausschreibung erfolgt in Anwendung folgender gesetzlichen Grundlagen:

- Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen vom 15. April 1994, (SR 0.632.231.422)
- Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Gemeinschaft über bestimmte Aspekte des öffentlichen Beschaffungswesens vom 21. Juni 1999, (SR 0.172.052.68)
- Bundesgesetz über den Binnenmarkt (Binnenmarktgesetz, BGBM) vom 6. Oktober 1995, (SR 943.02)
- Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) vom 15. März 2001, (sGS 841.32)
- Einführungsgesetz zur Gesetzgebung über das öffentliche Beschaffungswesen (EGöB) vom 2. April 1998, (sGS 841.1)
- Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen (VöB) vom 21. April 1995, (sGS 841.11)

Die Ausschreibung erfolgt unter dem ausdrücklichen Vorbehalt der Erteilung einer Bewilligung des für die Planung und Realisierung des Gesamtprojektes erforderlichen Kredites durch die zuständigen politische Behörden.

## **C.2 Vergütungsart:**

Gemäss Teil B\_Angebot und Nachweise sowie Ziffern 4.1 und 4.2 des Planervertrages.

## **C.3 Finanzielle Modalitäten:**

Gemäss Teil B\_Angebot und Nachweise sowie Ziffer 5 des Planervertrages.

## **C.4 Preisänderungen infolge Teuerung:**

keine

## **C.5 Nebenkosten:**

Gemäss Teil B\_Angebot und Nachweise sowie Ziffer 4.3 des Planervertrages.

## **C.6 Bietergemeinschaften:**

Nicht zugelassen.

## **C.7 Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:**

## **C.8 Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:**

Datum: Mittwoch 30.09.2020 Eingangstermin beim Auftraggeber

## **C.9 Sprachen für Angebote:**

Deutsch.

## **D Andere Informationen**

### **D.1 Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder:**

Keine.

## D.2 Geschäftsbedingungen:

Gemäss den Allgemeinen Vertragsbedingungen KBOB für Planerleistungen, Ausgabe 2017.

## D.3 Verhandlungen:

Keine.

## D.4 Verfahrensgrundsätze:

## D.5 Vertraulichkeit:

Der Auftraggeber und der Anbieter behandeln alle Angaben vertraulich, die weder offenkundig noch allgemein zugänglich sind.

## D.6 Sonstige Angaben:

Der Anbieter muss eine Zustelladresse in der Schweiz angeben.  
Der Anbieter kann zu einer Angebotspräsentation eingeladen werden.

# E Ausschreibungsbedingungen

## E.1 Auskünfte

### ☒ Allfällige Fragen:

Sind bis spätestens Mittwoch 02.09.2020 schriftlich einzureichen ausschliesslich über simap.ch.

Es werden keine telefonischen oder mündlichen Auskünfte erteilt. Die Beantwortung der Fragen (ohne Nennung des Fragestellers) erfolgt ebenfalls schriftlich über simap.ch.

### ☐ Begehung:

Die Projektleitung sieht am ..... eine Begehung vor. Treffpunkt ....., um ..... Uhr. Die an der Begehung vermittelten Kenntnisse werden bei der Bewertung der Angebote als bekannt vorausgesetzt.

## E.2 Form der Angebote

Die Angebotsformulare sind 1-fach in Papierform und 1-fach in elektronischer Form abzugeben. Um die Auswertung zu vereinfachen, darf der Formulartext im Angebot nicht verändert werden..

## E3 Besondere Bedingungen betreffend der Angebote

- Der Anbieter wird für sein Angebot nicht entschädigt.
- Die vom Anbieter eingereichten Unterlagen und Angaben werden ausschliesslich für das hier beschriebene Auswahlverfahren verwendet. Sie werden vertraulich behandelt. Die Unterlagen werden den Anbietern nach der Auswahl nicht zurückgegeben.
- Der Anbieter ermächtigt den Auftraggeber, alle in dem Angebot gemachten Angaben zu überprüfen.
- Der Beauftragte hat mit der Offerte oder spätestens bis einen Monat nach Vertragsunterzeichnung eine Bestätigung seiner Versicherung über eine Versicherungsdeckung von CHF 10 Mio. für Personen-, Sach- und daraus folgenden Vermögensschaden einzureichen.

## 2 Einzureichende Angebotsunterlagen und deren Gliederung

Einzureichen sind die nachfolgenden Angebotsunterlagen gemäss **Teil B (KBOB-Dokument Nr. 11)** [ist ein Kästchen vorangestellt, nur falls angekreuzt], vollständig ausgefüllt und unterschrieben. Es sind die vorgegebenen Formulare zu verwenden:

- ☒ Angaben zum Anbieter (Formular 1)
- ☒ Selbstdeklaration (Formular 2)
- ☒ Referenzen des Anbieters (Formular 3)
- ☒ Referenzen Schlüsselperson(en) (Formular 4)
- ☒ Auftragsanalyse (Formular 5)
- ☒ Organisation (Formular 6)
- ☒ Honorarangebot (Formular 7)
- ☒ Plausibilität von Aufwandermittlung und –verteilung (Formular 8)
- ☒ Weitere Unterlagen:
  - Titelblatt Teil B Angebot und Nachweise ausgefüllt und unterschrieben
  - Zertifikate des Qualitätsmanagements (ISO 9001:2015 usw.) oder Beschreibung der eigenen, gleichwertigen Massnahmen zur Qualitätssicherung.

Abänderungen der vom Auftraggeber abgegebenen Unterlagen sind nicht zulässig; entsprechende Angebote können vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. ....

Varianten, falls gemäss Ausschreibungstext zulässig, sind ausdrücklich als solche zu bezeichnen und zusätzlich zum Grundangebot gesondert einzureichen. ....

### 3 Beurteilungskriterien

#### 3.1 Eignungskriterien

Vom Anbieter **mit Offerteingabe** zu liefernde Nachweise:

Technische Leistungsfähigkeit:

- ☒ Referenzen des Anbieters über die Ausführung von 2 mit der vorgesehenen Aufgabe vergleichbaren realisierten Projekten (insbesondere bezüglich Rauchgasreinigung) in den letzten 10 Jahren.  
Für die Angaben ist das **Formular 3 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11)** zu verwenden.
- ☒ Ausreichende und geeignete personelle Ressourcen zur termingerechten Realisierung des Bauvorhabens.  
Der Nachweis ist auf dem **Formular 1 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11)** zu erbringen.
- ☒ Weitere Nachweise:
  - Der Anbieter muss über ein Qualitätsmanagementsystem ISO 9001:2015 oder ein gleichwertiges Instrument der Qualitätssicherung verfügen. Der Nachweis ist im Angebot zu erbringen.

Vom Anbieter **auf Aufforderung** des Auftraggebers **nach Offerteingabe** und vor dem Zuschlag zu liefernde Nachweise:

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- ☒ Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als drei Monate).
- ☒ Aktueller Auszug aus dem Betreibungsregister (nicht älter als drei Monate).
- ☒ Gültige Versicherungsnachweise oder Absichtserklärung des vorgesehenen Versicherungsunternehmens, bei Vertragsabschluss eine Betriebshaftpflichtversicherung mit dem Unternehmer bzw. der Arbeitsgemeinschaft abzuschliessen.
- ☐ Weitere Nachweise:
  - .....
- ☐ Der Auftraggeber behält sich vor, nach Offerteingabe weitere Nachweise einzuverlangen:
  - .....

### 3.2 Zuschlagskriterien

Kriterien	Gewichtung in % (G)	Subkriterien in %	Note (N)	N x G = P max. Punktzahl
Z1 Pauschalhonorar	30			
Z2 Referenzen des Anbieters	20			
Z4 Qualifikation der Schlüsselperson/en Gesamtleiter Fachingenieur Fachbauleiter	20			
Z3 Qualität der Auftragsanalyse	20			
Z5 Organisation	5			
Z6 Plausibilität von Aufwandermittlung und -verteilung	5			
<b>Total</b>	<b>100%</b>			

#### Nachweise Zuschlagskriterien

Z1 Preis	Angebotspreis netto ohne MWST gemäss Deckblatt, Teil B_Angebot und Nachweise einzureichen.
Z2 Referenzen des Anbieters	Kenntnisse und Erfahrung des Anbieters in Bezug auf die Planung und Realisierung von Anlagen der trockenen Rauchgasreinigung in den letzten 10 Jahren, insbesondere mit Verwendung von Natriumhydrogencarbonat. Gemäss Formular 3, Teil B_Angebot und Nachweise einzureichen.
Z3 Qualifikation der Schlüsselpersonen	Erfahrung der Schlüsselperson/en mit der Ausführung von vergleichbaren, realisierten Projekten in den letzten 10 Jahren. Es können auch Referenzobjekte angegeben werden, welche durch die Schlüsselperson bei einem früheren Arbeitgeber massgebend bearbeitet wurden oder aber bereits in den Referenzen des Anbieters aufgeführt sind. Gemäss Formular 4, Teil B_Angebot und Nachweise einzureichen.
Z4 Auftragsanalyse	Vorgehenskonzept in Bezug auf den zu leistenden Auftrag (Situation erfassen, Chancen/Risiken, kritische Erfolgsfaktoren, Koordination, Kontrolle usw.). Gemäss Formular 5, Teil B_Angebot und Nachweise einzureichen.
Z5 Organisation	Darstellung der projektbezogenen Organisation des Anbieters mit Nennung der für die Vertragserfüllung zuständigen Personen und deren Funktion. Konzept zur Organisation und Leitung des Planerteams sowie der Kommunikation. Gemäss Formular 6, Teil B_Angebot und Nachweise einzureichen.
Z6 Plausibilität von Aufwandermittlung und -verteilung	Zeitlicher Aufwand (Zeitbudget) und Verteilung über die Projektphasen in Bezug auf die Komplexität der Leistungserbringung. Gemäss Teil B_Formular 8_Aufwandermittlung, einzureichen.

Der Auftraggeber behält sich vor, nach Offerteingabe weitere Nachweise einzuverlangen:

- Zeitliche Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen
- Versicherungsnachweise
- sonstige

#### Bewertung Preis

Die Bewertung des Preises erfolgt nach folgender Bewertungsmethode:

Das Angebot mit dem tiefsten Preis erhält die maximale Punktzahl 5.

Angebote, die 50% oder mehr vom tiefsten Preis abweichen, erhalten die Punktzahl 0.

Jedes Kriterium wird mit einer Note (N) zwischen 0 - 5 in Schritten von ganzen Punkten bewertet. Anschliessend werden pro Kriterium die Wertungen mit den Gewichtungen (G) multipliziert. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl (P) erhält den Zuschlag.

#### **Bewertung übrige Kriterien**

<b>Punkte</b>	<b>Bezogen auf die Erfüllung der Kriterien</b>	<b>Bezogen auf die Qualität der Angaben</b>
5	Sehr gute Erfüllung	Qualitativ ausgezeichnet, sehr grosser Beitrag zur Zielerreichung
4	Gute Erfüllung	Qualitativ gut
3	Genügende Erfüllung	Durchschnittliche Qualität, den Anforderungen der Ausschreibung entsprechend
2	Ungenügende Erfüllung	Angaben ohne ausreichenden Bezug zum Projekt
1	Sehr schlechte Erfüllung	Ungenügende, unvollständige Angaben
0	Nicht beurteilbar	Keine Angaben

0 Punkte führen zum Ausschluss vom Verfahren.

Im Text wird der Übersichtlichkeit halber für Funktionsbezeichnungen immer die männliche Form gewählt. Die Aussagen gelten in gleicher Form auch für Funktionsträgerinnen.